

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1881

8.12.1881



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 8. Dezember 1881.

IV. Quartal. 136. Abonnements-Vorstellung.

Der häusliche Krieg.

Romische Oper in einem Akt von J. F. Castelli. Musik von Franz Schubert.
Regie: Herr Kürner.

Personen:

Graf Heribert von Lidenstein, Bannerherr	Herr Speigler.
Astolf von Reisenberg,	Herr Rosenberg.
Garold von Nummen,	Herr Denninger.
Friedrich von Transdorf,	Herr Ludwig.
Ludmilla, Heriberts	Frau Meysenheim.
Helene Astolfs	Fräulein Kuhlmann.
Vuitgarde, Garolds	Fräul. von Müdgisch.
Camilla, Friedrichs	Fräulein Goldsticker.
Isella, Ludmillens Zofe	Fräulein Rupp.
Udolin, Heriberts Knappe	Herr Kürner.

Mitter, Heriberts Lehensmänner, deren Hausfrauen, Knappen.

Zeit der Kreuzzüge.

Eberstein.

Dichtung von Gustav zu Putlig. Musik von Felix Mottl.
Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Der Kaiser	Herr Speigler.
Des Kaisers Tochter	Fräulein Belce.
Graf Eberstein	Herr Moran.
Markgraf von Yburg	Herr Hauser.
Ein Knappe	Herr Kürner.
Der Spielmann (Rheinkönig)	Herr Staudigl.
Elfe	Fräulein Rupp.

Fürsten. Mitter. Edel Damen. Knappen Bagen. Landleute Elfen. Wellen und Winde.

Schauplatz: Speyer. Am Ufer des Rheins. Vor Burg Eberstein.

Die neuen Decorationen sind von Herrn Hoftheatermaler Dittweiler entworfen und ausgeführt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 40 "	III. Rang. Stehplätze . . . 80 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	IV. Rang. Stehplätze . . . 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze . . . 2 " 40 "	IV. Rang. Mitte . . . 70 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . 50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der Billetverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.